

Unterschiede und Ähnlichkeiten zwischen den Präsentationsweisen der Grammatik im Unterricht der an der Neophilologischen Fakultät der Universität Warschau gelehrten Sprachen – Analyse der Lehrbücher auf dem Niveau B1 und B2

Die populären, weit verbreiteten Sprachen werden im Vergleich mit den Sprachen, die nicht so bekannt sind, ganz anders unterrichtet – das haben wir als Schüler und dann als Lehrer verschiedener Sprachen bemerkt. Für jede Sprache wurde eine besondere, nur dieser Sprache entsprechende Lehrmethode erarbeitet. Einige Sprachen werden seit langer Zeit und in der ganzen Welt gelehrt, ihre Didaktik hat also ein gutes Niveau erreicht. Andere Sprachen sind nicht so populär und ihre Didaktiker haben noch nicht viel Erfahrung gesammelt. Dieser Unterschied ist hauptsächlich in der Struktur der Lehrbücher zu bemerken.

Als akademische Sprachlehrer interessieren wir uns besonders für die Grammatik. Deshalb wollten wir den Grammatikunterricht in verschiedenen Sprachen vergleichen. Das Ziel unserer Arbeit ist zu prüfen, ob der Grammatikunterricht auf dem Niveau B1 und B2 im Fall der »großen« Sprachen anders ist, als im Fall der »kleinen«, nicht so populären Sprachen. Wenn wir von »großen« Sprachen schreiben, meinen wir die neuen Sprachen, die in Polen allgemein unterrichtet werden: Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch und Russisch. Eine »kleine« Sprache ist jede Sprache, die nicht zu dieser Gruppe gehört.

Um das Ziel zu erreichen, haben wir uns entschieden, einige Lehrbücher zu analysieren. Unsere Wahl umfasst aber nur die, die im praktischen Unterricht der an der Neophilologischen Fakultät der Universität Warschau als Hauptfächer unterrichteten Sprachen benutzt werden. Wir haben uns die Frage gestellt, wie sich diese

Lehrbücher hinsichtlich der Präsentationsweise der Grammatik unterscheiden. Bei der Analyse interessierten uns zwei Aspekte von Präsentations-Methoden der Grammatik:

- 1) Sind die Regeln explizit gegeben?
 - Positives Beispiel: Um das Präteritum zu bilden, muss man an den Infinitiv die Endung *-ed* anhängen.
 - Negatives Beispiel: Sagen Sie auf der Basis von den Sätzen, wie das Präteritum gebildet wird.
- 2) Ist der Ausgangspunkt für die Regel eine Form?
 - Positives Beispiel: Die Bildungs- und Benutzungsregeln des Konjunktivs.
 - Negatives Beispiel: Wie kann man über unsichere Ereignisse sprechen? (Mit Hilfe von welcher grammatischen Form?)

Die Präsentationsweise der Grammatik, die die Regeln explizit angibt und eine Form zum Ausgangspunkt nimmt, findet sich eher in traditionelleren Lehrbüchern und verbindet sich mit älteren Lehrmethoden, die in der Vergangenheit angewandt wurden, als es die Kommunikationsmethode noch nicht gab. Wir haben also angenommen, dass die von uns analysierten, im Unterricht der »großen« Sprachen benutzten Bücher auf moderneren Präsentationsweisen der Grammatik (implizite Angaben der Regeln, Funktion oder Bedeutung als Ausgangspunkt) basieren.

Die Grammatik definieren wir, nach Micheal Swan (2005: XIX), als Regeln, die bestimmen, auf welche Art und Weise die Wörter miteinander verbunden und verändert werden sollen, um verschiedene Bedeutungen zu erreichen¹. Wir wollten eine Grammatikdefinition zugrundelegen, die so viele Phänomene wie möglich umfasst, die von der Mehrheit der Leute intuitiv als grammatische Phänomene angesehen werden.

Die Hauptsprachen der Neophilologischen Fakultät der Universität Warschau sind: Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Ungarisch und Finnisch, man kann auch als Zweitsprache Estnisch lernen. Wir haben alle im Unterricht auf dem Niveau B1 und B2 benutzten Hauptlehrbücher analysiert. Das war

¹ *The rules that show how words are combined, arranged or changed to show certain kinds of meaning.*

Unterschiede und Ähnlichkeiten

insgesamt zwölf Bücher: zwei je für Französisch, Spanisch und Portugiesisch und eins für jede andere Sprache. Die Hälfte der von uns analysierten Lehrbücher wird im Unterricht der »großen« Sprachen benutzt.

Unsere Analyse beginnen wir mit den populären Sprachen. Zuerst präsentieren wir das Englischlehrbuch *Upstream Advanced. CAE Result* (Niveau B2). In diesem Lehrbuch gibt es nur grammatische Übungen (der Teil *English in use*), die überprüfen, ob der Schüler die entsprechenden grammatischen Regeln schon beherrscht. Die Regeln werden in der Anlage (*Grammar Reference*) am Ende des Buches präsentiert.

Seite	Grammatisches Problem	Was betrifft es?	F/B	E/I
239	Infinitive	Infinitiv – Gebrauch und Bedeutung	F	E
239	Gerund	Gerund – Gebrauch und Bedeutung	F	E
239	Present Simple and Present Continuous	Präsens (einfach und kontinuierlich) – Gebrauch	F	E
240	Stative verbs	Statische Verben – Konjugation, nicht volles Paradigma	F	E
240	Adverbs of frequency	Adverbialbestimmungen (»wie oft?«) – Ort im Satz	F	E
240	Present Perfect	Perfekt (einfach) – Gebrauch	F	E
241	Present Perfect Continuous	Perfekt (kontinuierlich) – Gebrauch	F	E
241	Past Simple	Präteritum (einfach) – Gebrauch	F	E
241	Past Continuous	Präteritum (kontinuierlich) – Gebrauch	F	E
241	Past Perfect Continuous	Plusquamperfekt (kontinuierlich) – Gebrauch	F	E
241	Used to	Konstruktion mit <i>used to</i> – Gebrauch	F	E
242	The Unreal Past	Gebrauch des Präteritums in Bezug auf die Gegenwart	F	E
242	The passive	Passiv – Bildung und Gebrauch	F	E

242	Causative form	Kausativische Konstruktionen – Bildung und Gebrauch	F	E
243	Future Simple	Futur I – Gebrauch	F	E
243	<i>Be going to</i>	Gebrauch der Konstruktion <i>be going to</i>	F	E
243	Futur Continuous	Futur I (kontinuierlich) – Bildung und Gebrauch	F	E
243	Futur Perfect – <i>will have + past participle</i>	Futur II – Bildung und Gebrauch	F	E
243	Future Perfect Continuous – <i>will have been + verb + -ing</i>	Futur II (kontinuierlich) – Bildung und Gebrauch	F	E
244	Conditionals	Konditionalsätze – Formen und Gebrauch	F	E
244	Mixed Conditionals	Gemischte Konditionalkonstruktionen – Gebrauch	F	E
244	Wishes	Wunsch Ausdruck – drei Typen von Konstruktionen mit <i>wish</i> und <i>if only</i> – Bildung und Gebrauch	B/F	E
245	Inversion	Inversion – Bildung und Gebrauch	F	E
245	Logical Assumption/Deduction	Vermutungsangabe – verschiedene Konstruktionen und ihr Gebrauch	B/F	E
245	Possibility	Möglichkeitsangabe – verschiedene Konstruktionen und ihr Gebrauch	B/F	E
245	Obligation/Duty/Neccesity	Notwendigkeitsangabe – verschiedene Konstruktionen und ihr Gebrauch	B/F	E
245	Absence of necessity	Angabe des Mangels an Notwendigkeit – verschiedene Konstruktionen und ihr Gebrauch	B/F	E
245	Prohibition	Verbotsangabe – mögliche Konstruktionen	B	E
246	Criticism	Kritikangabe – mögliche Konstruktionen	B	E

Unterschiede und Ähnlichkeiten

246	Relative Clauses	Relativsätze – Gebrauch der Relativpronomina und Interpunktion	F	E
246	Reported Speech – statements, questions, orders, commands, requests, suggestions	Indirekte Rede – Transformationen (Gebrauch der Konjunktionen, Transformationen der Pronomina, der Verbformen und Temporalbestimmungen)	F	E
248	The Definite Article <i>the</i>	Bestimmter Artikel <i>the</i> – Gebrauch	F	E
249	Irregular Verbs	Konjugation der irregulären Verben	F	E

Im Lehrbuch werden 33 grammatische Probleme präsentiert. Nur fünf von ihnen basieren auf der Bedeutung. Alle Regeln sind explizit erklärt.

Das nächste Lehrbuch ist das Deutschlehrbuch *Erkundungen* (Niveau B2). Dieses Lehrbuch ist in acht große Kapitel unterteilt, von denen jedes aus den vier Teilen: A, B, C und D besteht. Der Grammatik ist der Teil C gewidmet. In diesem Teil befinden sich grammatische Übungen, deren Ziel darin besteht zu überprüfen, bis zu welchem Maß der Lernende die grammatischen (nicht nur in jeweiligen Kapiteln berührten) Strukturen beherrscht. Die Grammatik ist in verschiedenen Tabellen explizit erklärt. Am Ende des Buches werden noch alle im Lehrbuch besprochenen grammatischen Regeln aufgeführt. Das Inhaltsverzeichnis am Anfang des Buches informiert darüber, welche Probleme in den Übungen der einzelnen Kapitel behandelt werden.

Seite	Grammatisches Problem	Was betrifft es?	F/B	E/I
27	Die Modalverben <i>mögen</i> und <i>möchte(n)</i>	Bedeutung der Modalverben	F	E
28	Vergangenheitsformen der Verben	Gebrauch des Perfekts und Präteritums, Wahl der Hilfsverben <i>haben</i> und <i>sein</i>)	F	E
29	Vergangenheitsformen der Verben	Konjugation der starken, schwachen und gemischten Verben	F	E

31	Die Deklination der Adjektive	Deklination	F	E
55	Lokalangaben	Präpositionen mit entsprechendem Kasus	F	E
57	Weitere lokale Präpositionen	Andere Lokalpräpositionen mit entsprechendem Kasus	F	E
58	Relativsätze mit lokalen Präpositionen	Bildung der Relativsätze mit lokalen Präpositionen	F	E
59	Das Passiv	Bildung des Passivs (Passiv mit Modalverben und im Nebensatz)	F	E
84	n-Deklination der Nomen	Schwache Deklination der Substantive	F	E
86–87	Kausal- und Konsekutivangaben: Verbal- und Nominalform	Bildung der Kausal- und Konsekutivsätze	F	E
89	Verben mit präpositionalem Kasus	Gebrauch und Bedeutung der Verben mit Präpositionen	F	E
115	Konjunktiv II: Höflichkeit und Irrealität	Gebrauch des Konjunktivs II	F	E
119–120	Die Wortstellung im Satz	Reihenfolge der Wörter im Satz	F	E
143	Temporalangaben. Temporale Präpositionen	Gebrauch der temporalen Präpositionen	F	E
145	Sätze: Temporalverbindungen	Temporalsätze	F	E
147–148	Konditionalangaben: Verbal- und Nominalform	Gebrauch der verbalen und nominalen Form bei der Bedingungsangabe	F	E
171	Konjunktiv I: Indirekte Rede	Gebrauch des Konjunktivs I in der indirekten Rede	F	E
173	<i>Sollen</i> zur Weitergabe von Informationen	Gebrauch des Verbs <i>sollen</i>	F	E
198	Passiv und Passiversatzformen	Gebrauch des Passivs und der Passiversatzformen	F	E

Unterschiede und Ähnlichkeiten

200	Komparation der Adjektive (Wiederholung)	Wiederholung der Steigerung der Adjektive	F	E
202	Modalangaben	Bildung der Modalsätze	F	E
227	Konzessivangaben	Bildung der Konzessivsätze	F	E
228	Erweiterte Partizipien	Bildung der erweiterten Partizipien	F	E
230	Die Funktionen von <i>werden</i>	Funktionen des Verbs <i>werden</i>	F	E

Im Lehrbuch gibt es 25 Regeln. Alle werden explizit präsentiert, und keine basiert auf der Bedeutung, sondern auf der Form.

Die nächste große Sprache ist Französisch. An der Universität Warschau benutzt man gewöhnlich das *Alter Ego 3* (Niveau B1) und *Alter Ego 4* (Niveau B2). Das Lehrbuch *Alter Ego 3* besteht aus neun großen Kapiteln (*Dossier*), und jedes Kapitel enthält drei Stunden. Dort gibt es Textrahmen (*Point Langue*), die der Grammatik gewidmet sind. In den Rahmen befinden sich aber nicht Regeln, sondern grammatische Übungen, auf deren Grund der Schüler die entsprechenden Regeln formulieren soll. Am Ende des Buches gibt es eine Anlage (*Précis grammatical*) mit den grammatischen Erklärungen. Im Inhaltsverzeichnis kann man auch die Liste aller im Lehrbuch berührten grammatischen Fragen finden.

Seite	Grammatisches Problem	Was betrifft es?	F/B	E/I
16	Le pronoms relatifs simples	Einfache Relativpronomina – welche Pronomina ersetzen welche Phrasen?	F	I
17	Le mise en relief	Emphase – Betonung einer Information im Satz durch das Gebrauch der emphatischen Pronomina	F	I
21	Infinitif ou subjonctif?	Gebrauch des Infinitivs und des Konjunktivs	F	I
32	Faire des comparaisons	Vergleichen – Vergleichskonstruktionen mit Adjektiven (mehr/weniger) und Substantiven mit Adjektiven (mehr/weniger)	B	I

33	Le pronoms relatifs composés	Gesetzte Relativpronomina – welche Pronomina ersetzen welche Phrasen?	F	I
37	Le discours rapporté et la concordance des temps	Indirekte Rede, Übereinstimmung des Tempus	F	I
48	Évoquer le passé	Funktionen und Gebrauch verschiedener Vergangenheitstempora	F	I
49	L'accord du participé passé	Übereinstimmung des Partizips mit dem Subjekt	F	I
64	La phrase nominale	Nominalphrase – Bildung der Substantive von Verben	F	I
65	La forme passive	Passiv – Bildung und Funktionen	F	I
69	Évoquer un événement non confirmé	Sprechen über ungewisses Geschehen	B	I
71	Le participe présent et le gérondif	Adjektivische Partizipien (I) – Bildung und Funktionen	F	I/E
96	L'interrogation (1)	Drei Formen der Fragesätze; Transformationen	F	I
97	L'interrogation (2)	Fragesätze durch Inversion	F	I
100	L'adverbes du manière	Adverbien – Bildung und Ort im Satz	F	I
101	Le subjonctif dans les relatives	Konjunktiv in Relativsätzen	F	I
101	Le subjonctif pour insister sur l'exception	Konjunktiv – in welchen Situationen kann er benutzt werden?	F	I
112	Le futur	Futur I und II – Bildung der Formen	F	I
112	Le conditionnel présent et passé	Konditional	F	I
113	Faire des hypothèses	Bildung der Hypothesen: welche Verbformen werden bei welchen Hypothesen benutzt?	B	I
117	Les pronoms y et en	Pronomina y und en – Gebrauch	F	I

Unterschiede und Ähnlichkeiten

128	Expression de l'opinion: la certitude et le doute	Angabe der Sicherheit und des Zweifels (Modus des Verbs im Satz)	B	I/E
128	La double pronominalisation	Doppelpronominalisierung – Reihe der Pronomina	F	I
128	Les pronoms neutres	Pronomina, die das Prädikat oder den Infinitiv ersetzen können	F	I
145	La phrase négative	Negationsweisen	B	I/E
149	Le passé simple	Früheres Präteritum – Bildung und Gebrauch	F	I/E
171–172	Les pronoms	Relativ- und Personalpronomina – Formen und Gebrauch	F	E
173	Les indéfinis	Indefinitpronomina – Formen und Gebrauch	F	E
174	Les adverbes en –ment	Adverbien (-ment) – Bildung und Reihenfolge	F	E
174–175	La comparaison	Vergleichen (Komparativ und Superlativ)	B/F	E
175–179	Le verbe	Tempus – Bildung und Funktionen; Konditional – Bildung und Funktionen; Konjunktiv – Bildung und Funktionen; Adverbiale Partizipien – Bildung und Funktionen	F	E
179	L'expression de l'hypothèse	Konditionalsätze – Formen und Bedeutungen	F	E
180	Le voix passive	Formen des Passivs	F	E
180	Le discours rapporté	Indirekte Rede	F	E
180–181	Les différents types des phrases	Frage-, Negations- und Nominalphrasen – Bildung	F	E

Es gibt 35 Regeln im Buch. 26 Regeln werden implizit präsentiert, 6 Regeln haben die Bedeutung als Ausgangspunkt.

Eine ähnliche Struktur hat das Lehrbuch *Alter Ego 4*, in dessen Kapiteln aber keine grammatischen Regeln erklärt werden. Sie werden erst am Ende, in der Anlage *Précis grammatical* präsentiert. In den jeweiligen Stunden gibt es nur entsprechende Übungen.

Seite	Grammatisches Problem	Was betrifft es?	F/B	E/I
152	Les pronoms personnels	Reihenfolge der Pronomina bei der Doppelpronominalisierung	F	E
153	Les pronoms relatifs	Relativpronomina – Formen und Gebrauch	F	E
154–155	L’expression de la comparaison	Vergleichen; Komparativ und Superlativ der Adjektive und Verben	B	E
156–159	Les temps du passé	Tempus der Vergangenheit – Bildung, Gebrauch und Übereinstimmung des Partizips mit dem Subjekt	F	E
160	Les temps du futur	Futur I und Futur II – Bildung und Gebrauch	F	E
161	Le conditionnel	Konditional – Bildung und Gebrauch	F	E
162	Le subjonctif	Konjunktiv – Bildung und Gebrauch	F	E
165	Le passif	Passiv – Funktionen	F	E
166	Le participe présent, le gérondif et l’adjectif verbal	Adverbiale und adjektivische Partizipien – Formen und Gebrauch	F	E
167–168	Les conjonctions de temps	Liste der Konjunktionen und ihrer Bedeutung mit der Information über die Formen des Verbs im Nebensatz	B	E
169	L’expression de la cause	Grundangabe – Präpositionen, Konjunktionen, Konstruktionen mit adverbialen Partizipien	B	E
176	L’expression de l’hypothèse et de la condition	Angabe der Hypothese und der Bedingung – Liste von Konstruktionen mit Gebrauchsinformationen	B	E
178–180	Le discours rapporté	Indirekte Rede – Transformationsregeln	F	E

Unterschiede und Ähnlichkeiten

In diesem Lehrbuch haben die Autoren 13 grammatische Probleme berührt. Alle Erklärungen werden explizit gegeben, vier basieren auf der Bedeutung.

Die letzte große Sprache, deren Lehrbücher wir analysiert haben, ist Spanisch. Auf dem Niveau B1 wird an der Universität Warschau *Prisma Progres*a, auf dem Niveau B2 *Prisma Avanza* benutzt. In diesem Lehrbuch werden die grammatischen Regeln in blauen Textrahmen präsentiert (die gelben Textrahmen werden der Lexik gewidmet, aber die Autoren sind nicht immer konsequent). Die Grammatik ist gewöhnlich explizit erklärt, aber manchmal ist der Lernende gezwungen, die richtige Regel selbst zu formulieren. Am Anfang jeder Stunde gibt es ein grammatisches Problemverzeichnis. Es gibt aber keine grammatische Anlage am Ende des Lehrbuches. Die im *Prisma Progres*a berührten grammatischen Probleme sind:

Seite	Grammatisches Problem	Was betrifft es?	F/B	E/I
12–13	Presente de indicativo	Konjugation im Präsens – Wiederholung	F	I
14	Los marcadores de tiempo + pretérito perfecto, pretérito indefinido, pretérito imperfecto	Gebrauch des Perfekts und der Imperfekte mit verschiedenen Zeitanangaben (gestern, vor einem Jahr, heute Abend usw.)	F	E/I
21	Pluscuamperfecto	Plusquamperfekt – Bildung	F	I
21	Pluscuamperfecto	Plusquamperfekt – Gebrauch	F	E
32	Imperativo negativo	Negativer Imperativ	F	E
32	Imperativo de los verbos <i>cerrar</i> y <i>volver</i>	Imperativ der Verben <i>schließen</i> und <i>zurückkommen</i>	F	I
33	Imperativo de verbos irregulares	Imperativ der irregulären Verben	F	I
34	Otros verbos irregulares	Imperativ weiterer irregulärer Verben	F	I
43	Presente de subjuntivo regular	Konjunktiv Präsens – reguläre Verben	F	E

44	Presente de subjuntivo irregular	Konjunktiv Präsens – irreguläre Verben	F	E
45	Los verbos <i>dormir</i> y <i>morir</i> en el presente de subjuntivo	Konjunktiv Präsens – Verben <i>schlafen</i> und <i>sterben</i>	F	E
55	Futuro perfecto	Futur II	F	E
56	Futuro imperfecto	Futur I	F	E
96–97	Los verbos <i>ser</i> y <i>estar</i>	Gebrauch der Verben <i>ser</i> und <i>estar</i> (›sein‹)	F	E
109	<i>Cuando</i> + indicativo, <i>cuando</i> + subjuntivo	Gebrauch des Indikativs und Konjunktivs mit dem Verb <i>wann</i>	F	E
112	<i>Antes de</i> + infinitivo, <i>antes de que</i> + subjuntivo, <i>después de</i> + infinitivo, <i>después de que</i> + subjuntivo	Gebrauch des Konjunktivs oder Infinitivs nach den Wendungen <i>antes de</i> ›vor‹, <i>antes de que</i> ›bevor‹, <i>después de</i> ›nach‹, <i>después de que</i> ›nachdem‹	F	E
121	Causales	Kausalkonjunktionen (<i>weil, denn</i> ...)	F	E
137	Expresar finalidad (<i>para</i> + infinitivo, <i>para que</i> + subjuntivo)	Zielangabe	B	I
146	Pretérito perfecto de subjuntivo	Konjunktiv Perfekt	F	E

Die Gesamtzahl der im Lehrbuch präsentierten Regeln ist 19. Sieben Regeln werden implizit erklärt, nur eine basiert auf der Bedeutung.

Auch im Lehrbuch *Prisma Avanza* werden die grammatischen Regeln in blauen Textrahmen präsentiert. Gewöhnlich ist die Grammatik explizit erklärt, es kommt aber auch vor, dass der Schüler die Übungen selbst machen muss, indem er auf seine eigene Intuition vertraut. Am Anfang jedes Kapitels gibt es ein Problemverzeichnis. Es gibt keine grammatische Anlage am Ende des Buches.

Unterschiede und Ähnlichkeiten

Seite	Grammatisches Problem	Was betrifft es?	F/ B	E/ I
11	Pretérito imperfecto de subjuntivo regular	Konjunktiv Imperfekt – reguläre Verben	F	E
11	Préterito imperfecto de subjuntivo irregular	Konjunktiv Imperfekt – irreguläre Verben	F	I
17	Correlación de tiempos indicativo-subjuntivo	Übereinstimmung des Tempus im Konjunktiv	F	E
23	El estilo indirecto	Indirekte Rede – Bildung und Gebrauch	F	E
36	<i>Que</i> relativo referido al antecedente + indicativo o subjuntivo	Gebrauch des Indikativs oder Konjunktivs nach dem Relativpronomen, je nachdem, ob das Substantiv bekannt oder unbekannt ist	F	E
40	Pronombres relativos	Relativpronomina	F	E
40	Adverbios relativos	Relativadverbien	F	E
83	<i>Si</i> + presente de indicativo + futuro / presente / imperativo	Bedingungsangabe – Bezug auf das reale Geschehen	F	E
87	Expresar la condición mínima imprescindible para que se produzca algo	Notbedingungsausdruck	F	I
89	Condición irreal de pasado	Irreale Bedingung in Vergangenheit	F	E
102	La voz pasiva	Passiv	F	E
103–104	Usos de <i>ser</i> y <i>estar</i>	Gebrauch der Verben <i>ser</i> und <i>estar</i> (>sein<)	F	I
114	Hacer comparaciones o establecer diferencias (inferioridad,	Vergleichen (weniger, mehr)	B	E

	igualdad, superioridad)			
117	Superlatives	Bildung des Superlativs	F	E
158	<i>Aunque</i>	Konjunktion <i>aunque</i> ›obwohl‹	F	I

Es werden hier 15 grammatische Probleme präsentiert. Die Mehrheit (11) wird explizit erklärt. Nur zwei Regeln haben die Bedeutung als Ausgangspunkt.

Wenn es sich um die kleineren, nicht so populären Sprachen handelt, werden an der Neophilologischen Fakultät der Universität Warschau Italienisch, Ungarisch, Finnisch, Portugiesisch und Estnisch unterrichtet. Die größte Sprache von diesen ist Italienisch. Bei uns wird das Lehrbuch *Nuovo Progetto Italiano 2* benutzt, das sowohl dem Niveau B1, als auch dem Niveau B2 entspricht. In diesem Lehrbuch wird die Grammatik in Textrahmen präsentiert. In jedem von 11 Kapiteln gibt es ein paar Rahmen. In den Rahmen befinden sich die Regeln, aber oft muss der Schüler die richtigen Regeln selbst formulieren. Einige Rahmen haben in sich Übungen. In einem Anhang am Ende des Lehrbuches werden alle grammatischen Probleme präsentiert. Im Inhaltsverzeichnis gibt es auch eine Liste aller im Lehrbuch berührten grammatischen Fragen.

Seite	Grammatisches Problem	Was betrifft es?	F/B	E/I
12	I pronomi combinati	Kombinierte Pronomina – Ort von zwei Pronomina im Satz	F	E/I
15	I pronomi combinati nei tempi composti	Kombinierte Pronomina in gesetzten Formen der Tempus – Übereinstimmung des Partizips mit dem Pronomen	F	E
16	I pronomi interrogativi: <i>chi, che cosa, quale, quanto</i>	Fragende Pronomina: <i>wer, was, welcher, wie viel</i>	F	I
26	Il pronome relativo <i>che</i>	Gebrauch des Relativpronomens <i>che</i> ›wer‹	F	E

Unterschiede und Ähnlichkeiten

26	I pronomi relativi <i>cui / il quale</i>	Gebrauch des Relativpronomens <i>cui / il quale</i> ›welcher‹	F	E
27	I pronomi relativi <i>cui / il quale</i>	Gebrauch des Relativpronomens <i>cui / il quale</i> ›welcher‹	F	I
30	I pronomi relativi composti <i>coloro che, quello che, il che</i>	Gebrauch der zusammengesetzten Relativpronomi <i>coloro che</i> ›diejenige, die‹, <i>quello che</i> ›das, was‹ <i>il che</i> ›was‹	F	E
34	<i>Stare + gerundio e stare per + infinito</i>	Gebrauch der Konstruktion <i>stare + Gerund</i> und <i>stare per + Infinitiv</i>	F	E
42	Comparazione tra due nomi o pronomi	Vergleichen von zwei Substantiven oder Pronomina mit Adjektiven (mehr/weniger/)	B	E
44	Comparazione tra due aggettivi, verbi o quantità	Vergleichen von zwei Adjektiven, Verben oder Mengen (mehr/weniger)	B	E
47	Superlativo relativo di aggettivi	Relatives Superlativ der Adjektive	F	I?
49	Forme particolari di comparazione	Besondere Formen des Komparativs der Adjektive	F	E/I
58	Passato remoto (verbi regolari)	Bildung des früheren Präteritums – reguläre Verben	F	E/I
59	Verbi irregolari – I (passato remoto)	Früheres Präteritum – irreguläre Verben (I)	F	E/I
62	Verbi irregolari – II (passato remoto)	Früheres Präteritum – irreguläre Verben (II)	F	E
63	Il trapassato remoto	Gebrauch des früheren Plusquamperfekts	F	E/I
65	Avverbi di modo	Modladverbien	F	E/I
72	Congiuntivo presente	Konjunktiv Präsens	F	E/I
73	Congiuntivo passato	Konjunktiv Perfekt	F	E
74	Verbi irregolari al congiuntivo	Konjunktiv Präsens – reguläre Verben	F	E/I
76	Uso del congiuntivo (I)	Gebrauch des Konjunktivs (Ausdruck der Meinungen, Ungewissheit, Gefühle usw.)	F	E/I

78	Uso del congiuntivo (II)	Gebrauch des Konjunktivs nach verschiedenen Konjunktionen	F	E
78	La concordanza dei tempi del congiuntivo	Übereinstimmung der Tempus im Konjunktiv	F	E
81	Quando non usare il congiuntivo	Kasus, in denen der Konjunktiv gebraucht wird	F	E
88	Imperativo diretto, imperativo indiretto	Imperativ – direkte und indirekte Formen	F	E
91	L'imperativo con i pronomi	Imperativ mit Pronomina	F	E/I
93	La forma negativa dell'imperativo ; la forma negativa con i pronomi	Negativer Imperativ und negativer Imperativ mit Pronomina	F	E/I
95	Indefiniti come aggettivi e pronomi	Indefinite Adjektive und Pronomina	F	E/I
96	Indefiniti come aggettivi; indefiniti come pronomi	Indefinite Adjektive (<i>einige Personen</i>) und indefinite Pronomina (<i>jemand</i>)	F	E
104	Congiuntivo imperfetto	Konjunktiv Imperfekt – Bildung und Gebrauch	F	E
106	Congiuntivo trapassato	Konjunktiv Plusquamperfekt – Bildung und Gebrauch	F	E/I
107	La concordanza dei tempi del congiuntivo	Übereinstimmung der Tempus im Konjunktiv	F	E
108	Quando usare il congiuntivo (I)	Gebrauch des Konjunktivs (I) – Verben, die Gefühle ausdrücken	F	I
109	Quando usare il congiuntivo (II)	Gebrauch des Konjunktivs (II) – Konjunktionen	F	E/I
111	Quando usare il congiuntivo (III)	Gebrauch des Konjunktivs (III) – andere Wendungen	F	E
120	Periodo ipotetico, 1o tipo: realtà – certezza	Bedingungsangabe (Typ I): Bezug auf die realen und sicheren Geschehen	B	E
120	Periodo ipotetico, 2o tipo: possibilità /	Bedingungsangabe (Typ II): Bezug auf die möglichen	B	E

Unterschiede und Ähnlichkeiten

	impossibilità nel presente	oder unmöglichen Geschehen in der Gegenwart		
122	Periodo ipotetico, 3o tipo: impossibilità nel passato	Bedingungsangabe (Typ III): Bezug auf die unmöglichen Geschehen in der Vergangenheit	B	E
124	Usi di <i>ci</i>	Gebrauch des Pronomens <i>ci</i> ›uns‹, ›dort‹, ›sich‹	F	E/I
126	Usi di <i>ne</i>	Gebrauch des Pronomens <i>ne</i>	F	E/I
136	La forma passiva	Passiv- Bildung und Gebrauch	F	E/I
138	La forma passiva con <i>dovere e potere</i>	Passiv mit den Modalverben <i>dovere</i> und <i>potere</i>	F	E
140	La forma passiva con il verbo <i>andare</i>	Passiv mit dem Verb <i>andare</i> ›gehen‹	F	E
142	<i>Si</i> passivante	Gebrauch des Pronomens <i>si</i> ›sich‹ für die Bildung der Sätze, die die Bedeutung des Passivs haben	F	E
143	Il <i>si</i> passivante nei tempi composti	Übereinstimmung des Partizips in den Sätzen mit <i>si</i> passivante	F	E/I
152	Discorso diretto e indiretto (I)	Transformation von der direkten in die indirekte Rede	F	E/I
154	Discorso diretto e indiretto (II)	Direkte und indirekte Rede – Zeitangabe (<i>diesen Tag, nach einem Monat</i> usw.)	F	I
157	Discorso diretto e indiretto (III)	Transformationen der Sätze in verschiedenen Tempus und Modus von der direkten in die indirekte Rede	F	I
159	Il periodo ipotetico nel discorso indiretto	Konditionalsätze in der indirekten Rede	F	E
168	Gerundio semplice	Gerund I – Bildung und Gebrauch	F	E
168	Gerundio composto	Gerund II – Bildung und Gebrauch	F	E
170	Infinito presente	Funktionen des Infinitivs I	F	I
170	Infinito passato	Funktionen des Infinitivs II	F	E

172	Participio presente	Partizip I	F	I
172	Participio passato	Partizip II	F	E
174	Le parole alterate	Wortbildung (Wortbildendes Formans: Diminutive, Augmentative usw.)	B	E

Das Lehrbuch enthält 57 Regeln, und über die Hälfte (27) werden implizit präsentiert. Jedoch nur 7 Regeln basieren auf der Bedeutung.

Eine andere »kleine« Sprache, die eigentlich überhaupt nicht klein ist, ist Portugiesisch. Im Fall dieser Sprache haben wir zwei Lehrbücher analysiert. *Português sem fronteiras 2* entspricht dem Niveau B1, *Português sem fronteiras 3* führt den Schüler bis zum Niveau B2. Beide Lehrbücher bestehen aus 20 Kapiteln. Jedes Kapitel enthält ein Gespräch, grammatische Übungen mit entsprechenden Erklärungen, einen Text und eine Zusammenfassung der Lexik. Am Ende des Buches gibt es einen grammatischen Test. Die grammatischen Erklärungen sind immer explizit gegeben: zuerst gibt es eine Regel, dann folgen die Übungen. Auf der ersten Seite jedes Kapitels gibt es eine Information darüber, welche grammatischen Probleme in den nächsten Stunden behandelt werden. Diese Information befindet sich auch im Problemverzeichnis (*tábua de matérias*) gleich nach dem Inhaltsverzeichnis (*índice*). Der grammatische Inhalt vom *Português sem fronteiras 2*:

Seite	Grammatisches Problem	Was betrifft es?	F/B	E/I
12	Passado recente	Angabe der nahen Vergangenheit	F	E
14	Expressões de tempo em relação ao presente	Temporalangabe im Bezug auf Gegenwart (seit Januar, seit 2 Monaten usw.)	F	E
15	Realização prolongada: andar a (P.P.S.) + infinitivo, andar a (P.I.) + infinitivo	Angabe der Aktion, die in der Vergangenheit ange-dauert hat oder seit eini-ger Zeit in der Gegenwart dauert	F	E
22–23	Pretérito imperfeito do indicativo	Bildung des Präteritums	F	E

Unterschiede und Ähnlichkeiten

24	Acção habitual no passado: <i>costumar</i> (imperfecto) + infinitivo	Angabe der Geschehen, die sich in Vergangenheit wiederholten	F	E
29–30	Pretérito imperfecto do indicativo – verbos irregulares (<i>ser, ter, vir, pôr</i>)	Bildung des Präteritums der irregulären Verben (<i>sein, haben, kommen, legen</i>)	F	E
31	Pretérito imperfecto – acções simultâneas no passado	Gebrauch des Präteritums – gleichzeitige Geschehen in der Vergangenheit	F	E
32	Imperfecto vs. pretérito perfeito simples	Unterschiede zwischen Gebrauch des Präteritums und Perfekts	F	E
38	Pretérito imperfecto do indicativo – imperfecto de cortesia e com valor de condicional	Gebrauch des Präteritums in höflichen Fragen und Konditionalsätzen	F	E
39	Infinitivo pessoal	Infinitiv mit Personalendungen – Bildung und Gebrauch	F	E
45	Participio	Bildung der Partizipien	F	E
45	Pretérito mais-que-perfeito composto do indicativo	Zusammengesetztes Plusquamperfekt	F	E
47	Discurso directo, discurso indirecto	Direkte und indirekte Rede – Transformationen	F	E
57	Participios irregulares	Irreguläre Partizipien	F	E
58	Voz passiva (<i>ser</i> + participio passado)	Passiv mit dem Verb <i>ser</i> ›werden‹	F	E
59	Omissão do compl. agente da passiva	Auslassen des Objekts im Passiv	F	E
65	Partícula apassivante <i>se</i>	Pronominale Partikel <i>se</i>	F	E
66	Voz passiva (<i>estar</i> + participio passado)	Passiv mit dem Verb <i>estar</i> ›sein‹ (Zustandpassiv)	F	E
72	Pretérito perfeito composto do indicativo	Bildung des Perfekts	F	E
73	Voz activa vs. voz passiva	Transformationen vom Aktiv ins Passiv und umgekehrt	F	E

80	Colocação dos pronomes	Platz des Pronomens im Satz im Perfekt	F	E
85	Auxiliares de modalidade (<i>poder, dever</i>)	Modalverben <i>poder</i> und <i>dever</i>	F	E
93	Futuro imperfeito do indicativo – verbos regulares	Futur I – Bildung der Formen der regulären Verben	F	E
95	Pronomes relativos	Relativpronomina – Gebrauch	F	E
101–102	Futuro imperfeito do indicativo – verbos irregulares (<i>dizer, fazer, trazer</i>)	Futur I– Bildung der Formen der irregulären Verben (<i>dizer, fazer, trazer</i>)	F	E
103	Futuro imperfeito do indicativo – emprego	Gebrauch des Futurs I	F	E
109	Colocação do possessivo	Platz der Possessivpronomina im Satz	F	E
110	Relativos variáveis	Relativpronomina mit und ohne Artikel	F	E
118	Condicional presente – verbos regulares	Konditional Präsens – reguläre Verben	F	E
119	Formação de palavras – prefixos <i>des-, in-, i-</i>	Wortbildung	F	E
127	Adverbio <i>antes</i>	Adverb <i>vor</i>	F	E
128	Condicional presente – verbos irregulares (<i>dizer, fazer, trazer</i>)	Konditional Präsens – irreguläre Verben (<i>dizer, fazer, trazer</i>)	F	E
129	Formação de palavras – sufixos <i>-eiro, -ista, -or</i>	Wortbildung	F	E
138	Complemento directo e complemento indirecto	Direktes und indirektes Objekt – Gebrauch	F	E
139	Infinitivo impessoal	Infinitiv ohne Personalendungen – Gebrauch	F	E
150–151	Adverbios em <i>-mente</i>	Adverbien (-mente) – Bildung	F	E
158	Participios duplos	Verben, die zwei Formen der Partizipien haben	F	E
165	<i>Ser vs. estar</i>	Gebrauch der Verben <i>ser</i> i <i>estar</i> (›sein‹)	F	E
167	Gerúndio simples	Gerund – Bildung	F	E

Unterschiede und Ähnlichkeiten

174	Formação de palavras – sufixo <i>-aria</i>	Wortbildung	F	E
175	Acção durativa: <i>ir</i> + gerúndio	Angabe der Aktion, die dauert: das Verb <i>ir</i> ›gehen‹ + Gerund	F	E

Im Lehrbuch gibt es 19 Regeln. Alle werden explizit erklärt und alle basieren auf der Form.

Darunter präsentieren wir die Probleme des Lehrwerks *Português sem fronteiras 3*:

Seite	Grammatisches Problem	Was betrifft es?	F/B	E/I
20	Presente do conjuntivo	Konjunktiv Präsens – Bildung	F	E
29	Presente do conjuntivo – formação irregular	Konjunktiv Präsens – irreguläre Verben	F	E
37	Presente do conjuntivo – orações absolutas ou principais	Gebrauch des Konjunktivs in Prinzipal- und Nebensätzen (I)	F	E
39	Intenção / finalidade – <i>ir</i> (P.P.S.) + infinitivo	Zielangabe	B	E
45–46	Presente do conjuntivo	Gebrauch des Konjunktivs (II)	F	E
47	Pronome pessoal complemento – emprego enfático	Gebrauch des Personalpronomens als Objekt	F	E
57	Presente do conjuntivo	Gebrauch des Konjunktivs (III)	F	E
58–59	Pretérito imperfeito do conjuntivo	Konjunktiv Imperfekt – Bildung	F	E
61	Imperfeito do conjuntivo	Gebrauch des Konjunktivs Imperfekt im Konditionalsatz	F	E
67	Imperfeito do conjuntivo	Gebrauch des Konjunktivs Imperfekt	F	E
70	Exclamativas de desejo	Wunschangabe	B	E
71	Verbo <i>ser</i> – frase neutra e enfática	Gebrauch des Verbs <i>sein</i> im neutralen und emphatischen Satz	F	E

79	Adverbios cá e lá – frase neutra e enfática	Adverbien <i>cá</i> und <i>lá</i> im neutralen und emphatischen Satz	F	E
80–81	Futuro do conjuntivo	Konjunktiv Futur I – Bildung und Gebrauch (I)	F	E
93	Futuro do conjuntivo	Konjunktiv Futur I – Gebrauch (II)	F	E
102	Interrogativas indirectas	Adverbien <i>wie, wo, wann</i> im Nebensatz	F	E
103	Discurso directo – discurso indirect	Transformation der direkten Rede in die indirekte Rede	F	E
118	Conjugação pronominal	Konjugation der Verben mit Pronomina im Futur I und Konditional	F	E
120	Pretérito mais-que-perfeito simples do indicative	Plusquamperfekt – Bildung und Gebrauch	F	E
130–131	Pretérito perfeito do conjuntivo	Konjunktiv Perfekt – Bildung und Gebrauch	F	E
139–140	Pretérito mais-que-perfeito composto do conjuntivo	Konjunktiv Plusquamperfekt – Bildung und Gebrauch	F	E
141–142	Condicional pretérito	Konditional II – Bildung	F	E
150	Condicional pretérito	Konditional II – Gebrauch	F	E
151–152	Futuro perfeito do indicativo	Futur II – Bildung	F	E
163	Infinitivo pessoal composto	Infinitiv II mit Personalendungen – Gebrauch	F	E
164	Futuro perfeito do indicativo	Futur II – Gebrauch	F	E
178	Resultado final da acção: <i>vir a</i> + infinitivo	Angabe des Ergebnisses – Gebrauch des Verbs <i>kommen</i> + Infinitiv	F	E
179	Futuro perfeito composto do conjuntivo	Konjunktiv Futur II – Bildung und Gebrauch	F	E
206	Orações proporcinais	Vergleichen (je mehr, desto; je besser, desto)	B	E
227	<i>Ir</i> (imperfeito do indicativo) + gerúndio	Das Verb <i>ir</i> ›gehen‹ im Präteritum + Gerund	F	E

Unterschiede und Ähnlichkeiten

228	Gerúndio compost	Zusammengesetztes Gerund	F	E
230	Plural das palavras compostas	Plural der zusammengesetzten Substantive	F	E

In diesem Lehrbuch gibt es 33 Regeln. Alle grammatischen Erklärungen sind explizit, aber 4 basieren auf der Bedeutung.

Die nächste Sprache, die schon eine »wirklich kleine und unbekannte« Sprache ist, ist Ungarisch. Dem Niveau B1 und B2 entspricht das Lehrbuch *Hungarolingua 3*. Im Lehrbuch gibt es zahlreiche Textrahmen (in jedem Kapitel 5 bis 10), die über die Grammatik und das Vokabular informieren. Sie heben sich graphisch nicht ab. Am Ende des Buches befindet sich ein Verzeichnis von im Lehrbuch angesprochenen grammatischen Fragen in dieser Reihenfolge: *képzők, ragok, mondattani jelenségek, nyelvhasználati kérdések, frazeológiai egységek, szókincs*.

Seite	Grammatisches Problem	Was betrifft es?	F/B	E/I
7	Társ kifejezése	Wie sagt man, dass jemand etwas mit jemandem macht	B	E
13	Helynevek ragjai	Gebrauch der velaren und palatalen Kasusendungen mit Ortsnamen	F	E
21	Idő kifejezése	Angabe der Zeitrelationen: Wann? Bis wann?	B	E
31	Mód kifejezése	Wie sagt man, dass jemand etwas auf welche Weise macht	B	E
36–37	Összehasonlítás	Vergleichen	B	E
39	Idő kifejezése	Angabe der Zeitrelationen: Wie lange? Seit wann? Bis wann?	B	E
52	Névutók	Bedeutungsgruppen, Rektion und Kombinierbarkeit der Postpositionen	F	E
52–53	<i>Levő, való</i>	Funktionen der Partizipien <i>levő</i> und <i>való</i>	F	E
67	Idő kifejezése	Angabe der Zeitrelationen: Wie oft?	B	E
79	Cél kifejezése	Zielangabe	B	E

92	Melléknévi igenév	Gebrauch der verschiedenen Typen von adjektivischen Partizipien	F	E
93	Határozói igenév	Bedeutung des adverbialen Partizips (<i>-va/-ve</i>)	F	E
97	Határozószók fokozása	Steigerung der Adverbien	F	E
99	A helynevek és a névelő	Gebrauch der Präpositionen mit Ortsnamen	F	E
101	Ok kifejezése	Kausalsätze	B	E
110	Igeidők egyeztetése	Übereinstimmung des Tempus in Satzverbindungen	F	E
117	Ragok: <i>-ként, -képpen, -ul/-ül</i>	Wie sagt man, dass jemand et was als jemand macht	B	E
9	Melléknévképző: <i>-s</i>	Funktionen des Formans (mit Substantiven)	F	E
9	Melléknévképző: <i>-ú/-ű</i>	Funktionen des Formans	F	E
17	Melléknévképző: <i>-s</i>	Funktionen des Formans (mit Farben)	F	E
30	Melléknévképző: <i>-t(a)lan/-t(e)len</i>	Funktionen des Formans, Distribution von verschiedenen Varianten	F	E
41	Becéző képzők	Bildung der Diminutivformen	B	E
47	Melléknévképző: <i>-nyi</i>	Funktionen des Formans	F	E
58	Milyen színű?	Derivaten und Bildungsformen von Farbadjektiven	F	E
60	Igeképzők: <i>-(z)ik, -l</i>	Funktionen des Formans	F	E
71	Főnévképzők: <i>-ás/-és</i>	Funktionen des Formans und Gebrauch der Derivaten	F	E
77	Főnévképzők: <i>-ság/-ség</i>	Funktionen des Formans	F	E
89	Melléknévképzők: <i>-beli, -féle, -szerű</i>	Distribution und Funktionen des Formans	F	E
103	Igeképzők: <i>-ít -ul/-ül</i>	Funktionen und Distribution des Formans	F	E
110	Mozaikszók	Bildung der Kurzwörter	F	E
111	Rövidítések	Bildung der Abkürzungen	F	E

Unterschiede und Ähnlichkeiten

123	Igeképzők: <i>-gat/-get</i>	Funktionen des Formans	F	E
-----	-----------------------------	------------------------	---	---

In diesem Lehrbuch werden sämtliche 32 Regeln explizit erklärt, aber 10 Regeln (fast ein Drittel) basieren auf der Bedeutung.

Zur selben Sprachfamilie wie Ungarisch gehört Finnisch. An der Universität Warschau wurde die Fennistik erst vor acht Jahren gegründet. Die Studenten benutzen das Lehrbuch *Hyvin menee 2*. Es wird von den Autoren als Niveau B1 bezeichnet, es wird aber im Unterricht auf dem Niveau B2 und sogar C1 benutzt. In jedem Kapitel befinden sich drei Teile (1/2 bis 3 Seiten lang), die die grammatischen Regeln präsentieren. Manchmal ist die Präsentation der Regeln mit Übungen (Ergänzen der Beispiele) verbunden.

Seite	Grammatisches Problem	Was betrifft es?	F/B	E/I
14	Nominityypien kertaus	Deklination (Wiederholung)	F	E
25–26	Konditionaali	Konditional – Funktionen und Bildung	F	E
42	Järjestysluvut	Ordinalzahlen – Bildung, Deklination, Gebrauchsbeispiele	F	E
53–54	Perfekti	Perfekt – Funktionen, Bildung	F	E
71	Lisää perfektistä	Funktionen	F	E
79	<i>Joka</i> -pronomini	Relativpronomina – Funktionen, Deklination	F	E
86–89	Monikon partitiivi	Partitiv Plural – Funktionen, Bildung	F	E
98–101	<i>I</i> -monikot	Nominativ Plural mit <i>-i</i> – Bildung	F	E
114–117	Lisää monikko-muotoja	Genitiv Plural – Funktionen, Bildung	F	E
121	Lisää monikko-muotoja	Illativ Plural – Funktionen, Bildung	F	E
128–130	Adjektiivien vertailu	Steigerung der Adjektive – Bildung der Formen	F	E
139–141	Adverbien vertailu	Steigerung der Adverbien – Bildung der Formen	F	E

154	VA-adjektiiv	Adjektivische Partizipien (-va) – Bildung	F	E
166–168	Passiivin imperfekti	Unpersönliche Formen des Verbs im Präteritum – Funktionen, Bildung	F	E
181–182	Perusasioita lauseenvastikkeista	Konstruktionen mit Partizipien – Funktionen	F	E
190	Vanhaksi- ja vanhana-muodot	Translativ und Essiv – Funktionen	F	E
202	Herätä- ja herättä-tyyppisiä verbejä	Transitive und intransitive, von demselben Stamm gebildete Verben – Funktionen	F	E
209–210	Pluskvamperfekti	Plusquamperfekt – Funktionen, Bildung	F	E
223	NUT-adjektiiv	Adjektivische Partizipien (-nut, -nyt) – Funktionen, Bildung	F	E

Es gibt 19 Regeln im Buch. Alle sind explizit erklärt und basieren auf der Form.

Die letzte Sprache, Estnisch, wird an der Neophilologischen Fakultät der Universität Warschau nicht als Hauptfach unterrichtet, sie ist jedoch im Angebot der Lektorate enthalten. Auf dem Niveau B1 wird das Lehrbuch *T nagu Tallinn* benutzt. Es besteht aus 20 Kapiteln. Jedes Kapitel enthält einen Teil (*Keeletark*), in dem grammatische Fragen präsentiert werden. Dieser Teil ist immer 1 Seite lang. Die Regeln werden nicht in Sätze gefasst, es gibt nur Beispiele. Am Ende des Buches gibt es drei Anlagen mit einer Liste der irregulären Wörter und Konjugationsformen.

Seite	Grammatisches Problem	Was betrifft es?	F/B	E/I
9	Asesõna 1	Deklination der 9 Pronomina und Beispielsätze dazu.	F	E
15	Arvsõna	Deklination der Ordinalzahlen und Beispiele beim Ausdruck der Temporalrelationen	F	E
23	Kellaaeg	Deklination der Grundzahlen und Beispiele beim Ausdruck der Temporalrelationen	F	E

Unterschiede und Ähnlichkeiten

31	Asesõna 2	Deklination der 8 Pronomina und Beispielsätze dazu.	F	E
39	Asesõna 3	Deklination der 9 Pronomina und Beispielsätze dazu.	F	E
59	Sunnatud tegevus	Objekt – welcher von 3 Kasus und wann	F	E
67	Veaohtlikud tegusõnad 1	Konjugation der 5 Verbgruppen	F	E
75	Veaohtlikud tegusõnad 2	Konjugation der 5 Verbgruppen	F	E
83	Umbisikuline tegumood	Unpersönliche Formen der Verben und Ihre Funktionen	F	E
89	Veaohtlikud tegusõnad 3	Konjugation der 5 Verbgruppen	F	E
113	Tegusõna käändelised vormid	Deklination der Partizipien + Beispiele	F	E
121	Käsud, palved, keelud	Imperativ – Formen	F	E
129	Kuhu?	Liste der Nominalphrasen (wohin?)	B	E
137	Eessõnad ja tagasõnad	Rektion der Post- und Präpositionen + Beispielsätze	F	E
157	Kõneviisid	Formen der 4 Modi des Verbs + Funktionen der Modi	F	E
181	Sidesõnad	Konjunktionen nach Bedeutungen + Beispielsätze	B	E
204–211	Veaohtlikud nimi- ja omadussõnad	Substantive und Adjektive der »schweren« Deklination – 4 Formen (Liste)	F	E
212	Tegusõna põhivormid	Konjugation der Verben	F	E
213–216	Veaohtlikud tegusõnad	Verben der »schweren« Konjugation haben – 6 Formen (Liste)	F	E

Alle 19 Regeln sind explizit. Nur zwei Regeln basieren auf der Bedeutung.
Das Ergebnis unserer Prüfung präsentieren wir in dieser Tabelle:

»Größe« der Sprache	Sprache (Niveau)	implizit erklärte Regeln in %	Regeln auf Bedeu- tungsbasis in %
»große« Sprachen	Englisch B2	0	15
	Französisch B1	74	17
	Französisch B2	0	31
	Deutsch B2	0	0
	Spanisch B1	37	5
	Spanisch B2	27	13
»kleine« Sprachen	Italienisch B1–B2	47	12
	Portugiesisch B1	0	0
	Portugiesisch B2	0	12
	Ungarisch B1–B2	0	31
	Finnisch B1–B2	0	0
	Estnisch B1	0	11

Die Tabelle zeigt, dass im Fall der »kleinen« Sprachen fast alle Regeln explizit erklärt werden, die Didaktik dieser Sprachen basiert also immer noch auf älteren Lehrmethoden (die Ausnahme ist Italienisch, das aber als »große« Sprache angesehen werden kann). In den populären Sprachen wird die Präsentationweise der Grammatik immer moderner, aber auch explizite Erklärungen sind noch stark vertreten. Dagegen es gibt keine Korrelation, wenn es sich um das Basieren der Regeln auf der Bedeutung oder auf der Form handelt. Sowohl in »großen« als auch in »kleinen« Sprachen hat die Mehrheit der Regeln die Form als Ausgangspunkt. Es gibt auch keine Abhängigkeit zwischen der Menge von implizit präsentierten Regeln und von den Regeln, die auf der Bedeutung basieren: es gibt Lehrbücher, die viele Regeln implizit erklären (auf »moderne« Weise, kann man sagen) und in denen fast alle Regeln auf der Form basieren, und umgekehrt. Unsere Annahme, dass der Unterricht der »großen« Sprachen moderner ist, hat sich als falsch erwiesen.

Literatur

Swan, Michael: *Practical English Usage*. Oxford 2005.

Analysierte Lehrbücher

Buscha, Anne/Raven, Susanne/Linthout, Gisela: *Erkundungen. Deutsch als Fremdsprache. Integriertes Kurs- und Arbeitsbuch. Sprachniveau B2*. Leipzig 2008.

Coimbra, Isabel/Coimbra, Olga Mata: *Português sem fronteiras 2*. Lisboa 1997.

Coimbra, Isabel/Coimbra, Olga Mata: *Português sem fronteiras 3*. Lisboa 1997.

Dollez, Catherine/Pons, Sylvie: *Alter Ego 3*. Paris 2006.

Dollez, Catherine/Pons, Sylvie: *Alter Ego 4*. Paris 2007.

Gude, Kathy/Stephens, Mary: *Upstream Advanced*. CAE Result. Oxford 2008.

Hlavacská, Edit et al.: *Hungarolingua 3. Magyar nyelvkönyv haladóknak*. Debrecen 1999.

Kuparinen, Kristiina/Tapaninen, Terh: *Hyvin menee! 2. Suomea aikuisille*. Helsinki 2009.

Marin, Telis/Magnelli, Sandro: *Nuovo progetto italiano 2. Corso multimediale di lingua e civiltà italiana. Livello intermedio B1–B2*. Roma 2009.

Pesti, Mall/Ahi, Helve: *T nagu Tallinn. Eesti keele õpik kesktasemele*. Tallinn 2007.

Vázquez, Ruth et al.: *Prisma. Avanza (B2)*. Madrid 2009.

Vázquez, Ruth et al.: *Prisma. Progresá (B1)*. Madrid 2009.